

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 13 (1906)

Heft: 50

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatsschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 14. Dez. 1906. || Nr. 50 || 13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

h. Rector Kaiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die h. Seminar-Direktoren F. X. Kunz, Hitzkirch, und Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gokau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an h. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Zum Solothurner Schulstreit.

Die Angelegenheit wegen des neuen Prüfungs-Reglementes für Lehrer im St. Solothurn ist so einschneidend und bedeutungsvoll, daß unser Organ nochmals darauf zurückkommen darf. Wir tun das an der Hand eines Artikels in einem freisinnigen protestantischen Blatte, er zeichnet die radikale Solothurnerei am markantesten. Es schreiben die „Basler Nachrichten“ also:

„Als der Vertreter der konservativen Minorität im solothurnischen Kantonsrath, der nunmehrige Präsident dieser Behörde, Hr. Dr. S. Hartmann, die Regierung kürzlich über das von ihr erlassene neue Lehrer-Prüfungsreglement interpellierte, griff er damit einen Gegenstand von grundsätzlicher Bedeutung auf. Dieses Reglement wird im Schweizerlande nicht nur deswegen Aufsehen erregen, weil kein einziger Kanton in seinen Bestimmungen ihm auch nur etwas Ähnliches zur Seite zu stellen hätte, sondern weil es zu der eben wieder in Fluß gekommenen Bewegung für die Freizügigkeit der Lehrer im schärfsten Gegensatz steht. Die Lehrerbildung soll im Kanton Solothurn das ausschließliche Monopol des Staates Solothurn werden.“